

889564 • Hooglaar Guido Aquila Jeeves Bagolino x Talent x Braedale Goldwyn • aAa: 513



- Aus der exterieurstarken Guurtje-Familie
- Niedriger Verwandtschaftsgrad
- ♣ aAa 513
- Beta-Casein A2A2



Guurtje 255 (EX 92) (Großmutter von Guido)

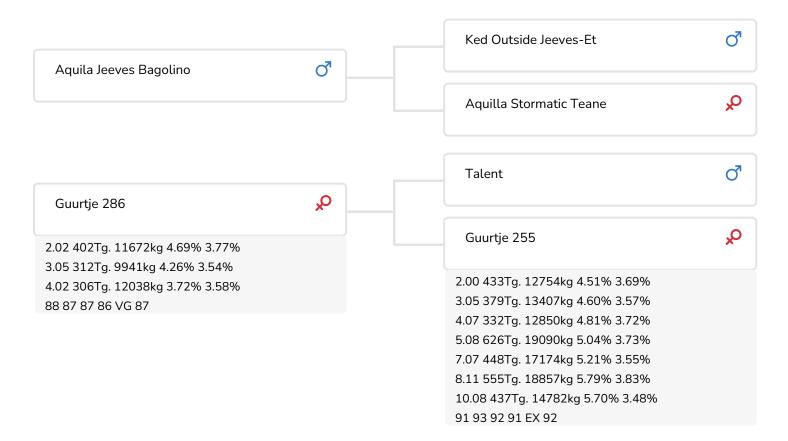


DIE PRAXIS BEWEIST ES!

BULLENINFO

Name Hooglaar Guido Geburtsdatum 2017-04-11

Ohrmarken Nr. NL 734355634 280 Tragezeit DHV Nr. 889564 Kappa-Casein AA aAa Code 513 Beta-Casein A2/A2 Farbe ZB Kuhfamilie Guurtje Blutlinie 100% HF Farbe der Dose Rose



Der gut entwickelte, breit gebaute Guido (Bagolino x Talent x Goldwyn) ist ein Bulle mit erstklassigen Exterieurpapieren. Sowohl seine Vater- wie auch seine Mutterlinie legen ein makelloses Exterieurprofil an den Tag. Bei dem mit A2A2 ausgestatteten Guido deutet – auch in Anbetracht seines aAa-Codes von 513 – alles darauf hin, dass er als guter Korrekturbulle für Kühe, die mehr Breite und Milchtyp brauchen, wertvolle Dienste leisten kann.

Die runden Merkmale, die Guido vorzuweisen hat, hat er sicherlich auch seinem Vater Bagolino zu verdanken. Dieser mit einem aAa-Code von 156 ausgestattete Bulle verfügt über Blutlinien (Jeeves x Stormatic x Patron) mit einem niedrigen Verwandtschaftsgrad. Bagolino ist eher ein Exterieurbulle als ein Leistungsvererber. Seine Exterieurvererbung ist makellos und dazu gehören u. a. bemerkenswert abfallende Becken.

Eine Line, die im Exterieurbereich ganz offensichtlich sehr viel zu bieten hat, ist die Mutterlinie von Guido (die Guurtjes). Außerdem erbringen sie beachtliche Leistungen (mit u. a. guten Eiweißprozenten) und das kommt auch im Hinblick auf die Lebensleistungen zum Ausdruck (u. a. eine 88 Punkte Bonatus-Tochter mit 115.000 kg Milch und eine 87 Punkte Othello-Tochter mit 122.000 kg Milch). Im Exterieurbereich gehören die Guurtjes auch...



DIE PRAXIS BEWEIST ES!

ZUCHTWERTE			
NVI	Inet	Nutzungsdauer	
-195	-408	-44	

Z.W. Milchleistung					
% Sich	Töchter	UNT			
94	108	64			
KG Milch	% Fett	% Eiweiß	KG Fett	KG Eiweiß	Inet
-1128	-0.17	-0.13	-63	-51	-408

Merkmale des Bullen			
Abkalbeverhalten		92	
Kälbervitalität		93	
Fleisch Z.W.		96	

	•	
	Töchter	
Fruchtbarkeit	4	99
N.Rrate	=	97
Zwischenkalbezeit	F	101
Kalbeverlauf	_	95
Mat. Kälbervit.		93
Lakt.kurvenverläufe	=	97
Spätreife		95
Eutergesundheit	4	99
Zellzahl	-	96
Melkbarkeit	=	102
Robotereffizienz	4	99
Roboterintervall		95
Robotergewöhnung	H	102
Klauengesundheit		93
Charakter	=	97
Körpergewicht	=	102

Exterieurvererbung			
% Sich	Töchter	Unt	
86	21	14	

Weitere	e Eigenschaften	
Rahmen	=	102
Euter	=	98
Fundamente	 -	102
Gesamtexterieur		101
Größe	F	101
Stärke	F	101
Körpertiefe		108
Milchcharakter	—	104
Körperkondition	4	99
Beckenneigung	_	110
Beckenbreite	=	102
Hinterbeinwinkelung	 -	102
Hinterbeinstellung	4	99
Klauendiagonale	F	101
Vorderbeinstellung	_	105
Bewegung	H	102
Vordereuteraufh.	=	98
Strichpl. vorne	_	106
Strichlänge	=	98
Eutertiefe	4	99
Hintereuterhöhe	4	99
Zentralband	—	104
Strichpl. hinten	—	106
Euterbalanz	—	106



DIE PRAXIS BEWEIST ES!